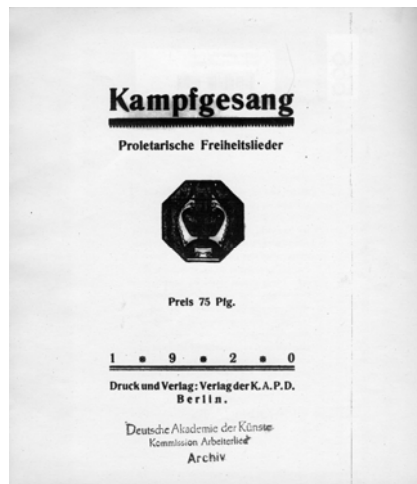


Kampfgesang. Proletarische Freiheitslieder,

Berlin (Verlag der KAPD), 1920 im Vergleich zu 1921.



1920
Verlag der K. A. P. D.
Berlin

Kampfgesang / Proletarische
Freiheitslieder 1920, Preis 75
Pfg. Druck und Verlag: Verlag
der K.A.P.D. Berlin



Kampfgesang / Proletarische
Freiheitslieder 1921, Preis 1,00
Mark Druck und Verlag: Verlag
der K.A.P.D. Berlin
Dritte Auflage * 40,-60. Tau-
send.

Vorwort.

Es gibt viele Liederbücher auf dem Markte, meist aber enthalten sie zu viel oder zu wenig Lieder. Es hat keinen Zweck, daß in einem Kampfliederbuch Gewerkschaftslieder oder Wald- und Wiesenlieder enthalten sind. Andererseits fehlen in allen Büchern die neuen Gesänge. Wir haben uns deshalb entschlossen, ein Liederbuch herauszugeben, das von diesen Mängeln frei ist. Es enthält nur die wirklich bekannten und allgemein gesungenen Freiheitslieder, auch die erst in der letzten Zeit entstandenen, die aber bereits Allgemeingut geworden sind. Noten haben wir nicht beigelegt, weil 9/10 der Proletarier doch nicht nach Noten singen kann. Der Preis ist äußerst niedrig gehalten; unser Liederbuch ist wohl das billigste in der jetzigen Zeit.

Möge das Heftchen seinen Zweck erfüllen und sich recht viele Freunde erwerben.

Berlin, 1. Juli 1920.

G.W.

Vorwort zur 2. Auflage

Dem Büchelchen war ein beispielloser Erfolg beschieden; innerhalb von vier Wochen waren zehntausend Stück vergriffen.

Die 2. Auflage haben wir durch Einfügen der bekanntesten Kampfgesänge unserer russischen Brüder erweitert. Wenn dieselben auch jetzt noch nicht allzu bekannt sind, so zeigt uns das Beispiel der polnischen „Roten Fahne“, dass dieselben sehr rasch beliebt werden

Berlin, 1. September 1920 G. W.

Inhaltsverzeichnis.

Anfangszeile	Titel	1920		1921	
		Nr.	Seite	Nr.	Seite
Auf, auf zum Kampf	Kampfgesang	01	11	07	09
Auf, Kommunisten schließt die Reihen	Kommunistenmarsch (Max Kegel)	02	12	08	10
Bet' und arbeit! ruft die Welt	Bet' und arbeit!	03	28	25	26
Brüder, reicht die Hand zum Bunde	Brüder, reicht die Hand zum Bunde	04	22	17	18
Dem Morgenrot entgegen	Die junge Garde (Melodie: Lied der Arbeit männer; Heinrich Arnolf)	05	16	12	14
Des Volkes Blut verström	Russische Arbeiter-Marseillaise / Polnische Rote Fahne (Eigene Melodie) Czerviensi, 1905 (übersetzt von Rosa Luxemburg)	06	07	03	05
Die Menschen, die nur im Genuß	Wir Männer in der Bluse	07	22	18	19
Empor zum Licht! Es wich die Nacht	Empor zum Licht	08	19	16	17
Es stand meine Wiege	Ein Sohn des Volkes	09	18	15	17
Es tönt ein Ruf von Land zu Land	Arbeitend lebend oder kämpfend den Tod (Mel.: Die Wacht am Rhein)	10	17	13	15
Frisch auf, mein Volk mit Trommelschlag	Frisch auf, mein Volk mit Trommelschlag	11	25	22	23
Ihr Arbeitsbrüder schließt Euch unsern Reihen an	Kommunistisches Arbeiter-Lied (1920, Max Waldow)	12	15	11	13
Ihr könnt das Wort verbieten, -	Ihr könnt das Wort verbieten (Melodie: „Hurra, ihr blauen Jungen“; Komp. Jüttner)	13	23	20	21
Im Januar um Mitternacht	Büxensteinlied	14	14	10	12
Im düstern Auge keine Träne	Die Weber (eigene Weise; H. Heine)	15	30	30	32
Mut, Brüder, die ihr also schmachtet	Schutzhaftlied	16	16	09	11
Nun reckt empor des Elends Stirnen	Die Internationale	17	09	04	06
Schon dämmert in der Ferne	Dänischer Sozialistenmarsch	18	18	14	16
Sie standen in Norwegs Feld	Tord Foleson	19	20	28	29
Stille Nacht, heilige Nacht	Stille Nacht, heilige Nacht	20	31	19	22
Stolz weht die Fahne purpurrot	Die rote Fahne	21	24	21	22
Vor'm Feind stand in Reih und Glied	Der Freiheit eine Gasse! (G. Herwegh)	22	29	26	27
Wacht auf! Verdammte dieser Erde	Die Internationale	23	08	05	07
Wer schafft das Gold zu Tage		24	10	06	08
Wer seine Hände falten kann	Der letzte Krieg (Eigene Melodie; Georg Herwegh)	25	27	24	25
Willkommen Ihr, der Freiheit Söhne	Arbeiter-Bundeslied (Mel. Marseillaise)	26	06	02	04
Wohlan, wer Recht und Wahrheit achtet	Marseillaise (Jakob Audorf – bekannte Melodie)	27	05	01	03
Wohlauf, wohlauf, über Berg und Fluß	Das Lied vom Hasse (Melodie: „Der Gott der Eisen wachsen ließ“; Georg Herwegh)	28	26	23	24
Schweigend marschiert, ist der Weg auch	Linker Marsch. Lied der Roten Matrosen. (Wladimir Mazokowsky; Deutsch: Schura Herrmann)			27	28
Nun stürzt die Welt in sich zusammen	Die kommunistische Marseillaise			29	30
Das Volk steht auf, der Sturm bricht los	Kampflied			31	33
Wie lange, wie lange wollt Ihr bleiben	Russischer Barrikaden-Marsch			32	34
Feindliche Stürme durchtoben die Lüfte	Warschawjanka			33	34
Brüder, wir stehen geschlossen	Kampflied des jüdischen Proletariats			34	35
Wir werben mit Sterben	Gesang der Völker (Melodie Niederländi- sches Dankgebet)			35	36
Unsterbliche Opfer, ihr sanket dahin	Russischer Trauermarsch			36	36
Brüder, zur Sonne, zur Freiheit	Russischer Rotgardistenmarsch			37	37
Als Opfer seid ihr gefallen imKampf	Trauermarsch russischer Revolutionäre			38	37
Allons, enfants de la patrie!	Marseillaise			39	38

Roter Text aus 1921